

Pilzproduzenten: Discounter sollen auf Suisse Garantie verzichten

Die Schweizer Pilzproduzenten forderten an ihrer Generalversammlung vom 26. März von den Discountern, fortan auf das Label Suisse Garantie zu verzichten.

«Aldi wirbt mit Suisse Garantie-Pilzen zu Dumpingpreisen, wobei im Laden meist nur am ersten Tag inländische Ware verfügbar ist», kritisierte Fritz Burkhalter, Sekretär beim Verband Schweizer Pilzproduzenten (SVP). Gefordert wurde eine klare Differenzierung bei der Herkunftsdeklaration. Zudem sollen die Discounter auf das Label Suisse Garantie künftig verzichten.

Trotzdem konnten die Pilzproduzenten auf ein erfolgreiches 2010 zurückblicken: Im September hatte der Bundesrat entschieden, dass die Pilzproduktion Teil der Landwirtschaft ist. Die Nachfrage nach frischen Pilzen sei trotz eines harten Wettbewerbs gut gewesen. Der Inlandanteil bei Frischpilzen konnte auf 82 Prozent erhöht werden, heisst es in einer Medienmitteilung vom 28. März. Einem Freihandel stehen die Pilzproduzenten offen gegenüber. Allerdings beklagen sie, dass die Konkurrenz aus der EU von staatlichen Fördergeldern profitiere.

■ *lid*, 01. April 2011